

Vereinszirkel Dattenberg

Sitzung Nr.: 57

Datum: 09.06.2016

Teilnehmer: Freiwillige Feuerwehr
Junggesellenverein
kfd
KG
Möhnenverein
Rööpe-Kicker
Tambourcorps
Tennisclub
Theatergruppe Fantasie
VVD
Ortsgemeindeverwaltung
Arbeitskreis Dorf und Kultur

Ergebnisprotokoll:

1. Veränderungen bei den Vereinen

Seit der letzten Sitzung des Vereinszirkels hat es folgende Veränderungen in den Vereinsvorständen gegeben:

Möhnen:

Vorsitzende: Marina Kurtenbach
Schriftführerin: Anja Marbach

VVD:

Der bisherige Vorstand wurde bestätigt.
Zusätzlicher neuer Beisitzer: Christoph Stümper

KG:

Bis auf folgende Positionen wurde auch der Vorstand der KG bestätigt.
Geschäftsführer: Herbert Schippke
Jugendwart b.a.w.: Mathias Thür

2. Veranstaltungskalender

Durch den Unterzeichner wurde absprachegemäß eine Presseinformation an das Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde gegeben. Eine Veröffentlichung hat allerdings nicht stattgefunden.

Die Vereine gaben neue Termine bekannt, die in den Veranstaltungskalender des Vereinszirkels aufgenommen wurden. Der aktuelle Veranstaltungskalender ist in Anlage beigefügt.

Zudem wurde diskutiert, ob und ggf. in welcher Form im nächsten Jahr das 775-jährige Dorfjubiläum gefeiert werden soll. Eine große Mehrheit sprach sich für die Durchführung einer Festveranstaltung

aus. Zeitlich sollte diese vor den Sommerferien angesiedelt sein. Die Vorschläge reichten von einem Vortrag aus der Geschichte des Ortes über die Einbettung in die vorhandenen Dorffeste (Kirmes oder Winzerfest), der Prämierung von ortsbildenden Maßnahmen (Unser Dorf soll schöner werden) bis hin zu einem Fest an der Burg. Die letztgenannte Variante fand durchweg Zustimmung. Daher soll zunächst durch den Bürgermeister geklärt werden, ob der Burgherr einer solchen Veranstaltung zustimmen würde.

3. Einladung der Fraktionen im Gemeinderat

Aus den Reihen des Vereinszirkels wurde die Frage aufgeworfen, ob auch den Parteien bzw. Fraktionen im Gemeinderat eine Teilnahme an den Sitzungen des Vereinszirkels ermöglicht werden sollte. Diese Frage wurde in der Versammlung erörtert. Im Ergebnis bestand Einvernehmen, dass den Fraktionen eine Teilnahme freigestellt werden soll. Diese erhalten künftig ebenfalls eine Einladung.

4. Jubiläen

Es stehen in nächster Zeit keine Fackelzüge anlässlich von Jubiläen an.

5. Treff im Bürgerhaus

Nach Schließung der letzten Gaststätte im Dorf hat die Gemeinde zwischenzeitlich wieder die Möglichkeit eines regelmäßigen Treffpunkts geschaffen. Jeden Freitag von 19.00 – 22.00 Uhr ist der Vorraum des Bürgerhauses geöffnet, sofern das Bürgerhaus an diesem Termin nicht vermietet ist. Damit steht auch den Ortsvereinen wieder eine Örtlichkeit zur Verfügung, wo sie sich in gemütlicher Runde zusammenfinden können. Auf diese Möglichkeit hat der Unterzeichner ausdrücklich hingewiesen und für eine rege Nutzung geworben. Vielleicht findet sich auch der ein oder andere Verein, der die Rentnergilde beim Betrieb des Treffs unterstützt.

6. Getränkeliefervertrag

Wegen wiederkehrender Probleme mit dem derzeitigen Getränkelieferanten für das Bürgerhaus und die Grillhütte (relativ hohe Einkaufspreise, verweigerte Rücknahme von Kommissionsware, etc.) wurde aus der Versammlung angeregt, darüber nachzudenken, ob die Vermietung dieser Örtlichkeiten nicht besser ohne bindenden Getränkeliefervertrag erfolgen sollte. Dabei ist den Vereinen bewusst, dass in diesem Fall die Erstattungen und Unterhaltsleistungen (Wartung Thekenanlage, etc.) des Getränkelieferanten an die Gemeinde entfallen. Diese Einnahmen müssen durch eine höhere Miete kompensiert werden. Letztendlich muss durch jeden Verein abgewogen werden, ob sich der Wechsel zu einem anderen Getränkeanbieter auch in Anbetracht der wegfallenden Vergünstigungen (bisher kostenfreie Überlassung von Kühlwagen, Pavillon, Biergarnituren) sowie der höheren Mietsätze für das Bürgerhaus und die Grillhütte lohnt. Dazu müssen die Vereine aber wissen, wie hoch die Mietpreise voraussichtlich ansteigen werden.

Es wurde vereinbart, dass die Ortsgemeindeverwaltung die auf die Miete umzulegenden Einnahmen und Minderausgaben aus dem Getränkeliefervertrag ermittelt. Teilt man diese Mehrkosten durch die durchschnittliche Anzahl der Tage für eine kostenpflichtige Anmietung von Bürgerhaus und Grillhütte, ergibt dies den Anstieg der Mietkosten und damit die dann zu fordernden Mietpreise. Diese Angaben sollen den Vereinen bis zum 31.08.2016 mitgeteilt werden.

Auf Grundlage dieser Information können die Vereine abwägen, ob sie an dem bisherigen Vertrag festhalten wollen oder sich für eine Kündigung des Vertrags aussprechen wollen. Darüber soll in der nächsten Sitzung des Vereinszirkels abgestimmt werden, damit der Vereinszirkel ein geschlossenes Votum für die Vereine abgeben kann.

7. Diskussion über Vereinsveranstaltungen

Es wurde nur die Theateraufführung der Theatergruppe Fantasie besprochen.

8. Sonstiges

a)

Der Unterzeichner erinnerte an das demnächst stattfindende Kneipenfest des JGV am 18.06.2016.

b)

Der neue Flyer für das diesjährige Winzerfest wurde vorgestellt.

c)

Der VVD gab bekannt, dass der Quartettverein und das Weinhaus Wagner dieses Jahr ihre Weinstände am Winzerfest aufgeben. Sollte einer der Dattenberger Vereine Interesse an der Übernahme der Standplätze haben, wird diesen Vorrang eingeräumt vor auswärtigen Interessenten. Eine Übernahme der Stände ist ebenfalls möglich.

d)

Bereits am 22.06.2015 fand eine Begehung statt, deren Ziel es war, den alten Bauhof und andere Räumlichkeiten des Bürgerhauses von unnötigem Gerümpel zu befreien. Seinerzeit haben nicht alle betroffenen Vereine an der Begehung teilgenommen. Daher werden diese Vereine gebeten, deren Utensilien bis zum 30.06.2016 entweder in andere Räumlichkeiten zu verbringen oder zu entsorgen. Ansonsten erfolgt die Entsorgung durch die Gemeinde.

e)

nächste Sitzung: 01.09.2016 im Schulungsraum des neuen Feuerwehr-Gerätehauses

Schwarz

(Versammlungsleiter)